

Kappe Autovertriebssysteme

Im Handumdrehen eine Homepage

Mithilfe von Page-Feed CMS können Autohäuser ihren eigenen Internetauftritt gestalten



Oliver Kappe und Friedrich Barth aktualisieren gemeinsam den Webauftritt des Autohauses Barth.

Auf eine eigene Webseite kann heute kein Betrieb mehr verzichten, auch Autohäuser nicht. Doch viele Kfz-Unternehmer stehen vor der Frage, wie sie das machen sollen, schließlich sind sie in der Regel keine IT-Spezialisten.

Natürlich können sie sich aus den Gelben Seiten jemanden suchen, der über die notwendigen HTML-Kenntnisse verfügt und ihnen eine individuelle Seite aufbaut. Leider hat diese Lösung den Nachteil, dass sie sehr teuer ist. Angesichts der schlechten Ertragslage der meisten Autohäuser schrecken deshalb viele Kfz-Betriebe vor einer eigenen individuellen Webseite zurück. Dann nutzen sie lieber die Standardangebote ihrer PKW-Hersteller. Damit unterscheiden sie sich zwar

nicht mehr vom Wettbewerber, aber die Kosten fallen weniger ins Gewicht.

Oder sie greifen auf das Angebot von Oliver Kappe zurück. Der Celler Unternehmer hat eine spezialisierte Software für den Automobilhandel kreiert, vorrangig für Volkswagen- und Audi-Betriebe: PageFeed CMS ist ein webbasiertes Managementsystem, mit dem ein Autohausbesitzer kostengünstig und trotzdem professionell die eigenen Internetseiten erstellen kann.

Grundprogramm mit Zusatzmodulen

PageFeed CMS bietet seinen Nutzern unbegrenzten Traffic, und – was immer wichtiger wird – Kappe hat die Software für die Suchmaschinen im Internet optimiert. Die monatlichen Kosten für Page-Feed CMS beginnen bei 20 Euro pro Betrieb und beinhalten eine unbegrenzte Anzahl von Unterseiten. Optional können Autohäuser das Grundprogramm um weitere Baustei-

ne ergänzen, z. B. um die Fahrzeugverwaltung (monatlich 35 Euro) oder das Fahrzeugbörsenmodul (monatlich 20 Euro).

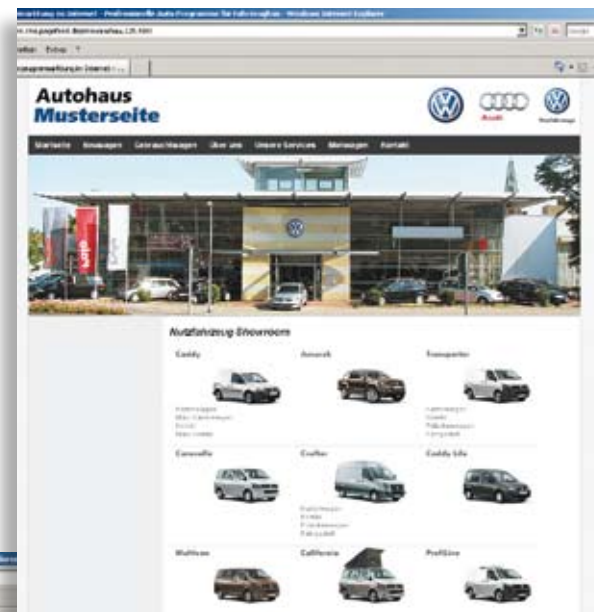
Webauftritt mit eigenen Bildern

Das System bietet dem Nutzer vorgefertigte Designvorlagen, die er mit eigenen Inhalten, Bildern und Logos befüllen kann. Die Bedienung ist einfach und selbsterklärend. Ohne große Vorkenntnisse kann der Kfz-Unternehmer die Webseite nicht nur erstellen, sondern auch nach Belieben verwalten und bearbeiten. Ob das Autohaus irgendwelche Aktionen oder Events durchführt, die Bilder oder Ankündigungen kann der Händler sofort hochladen und auf seine Internetseite stellen. So ist der Webauftritt des Autohauses immer aktuell.

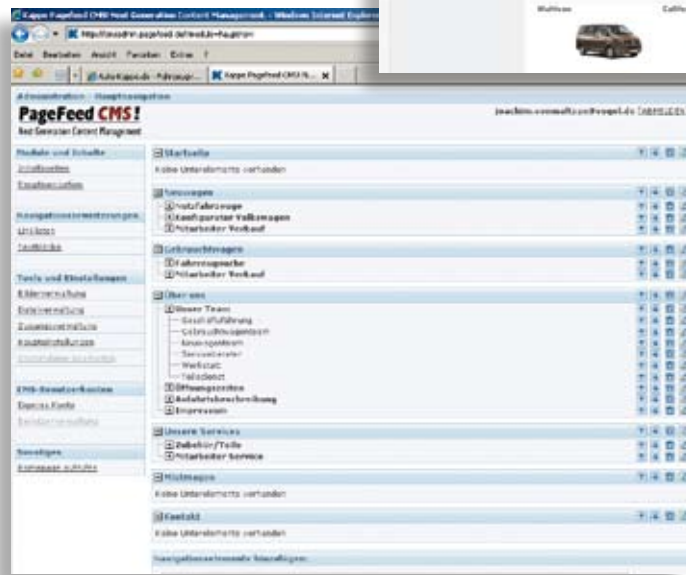
Auch Friedrich Barth, geschäftsführender Gesellschafter des Autohauses Friedrich Barth in Schopfloch, nutzt die Software. Ausschlaggebend waren für ihn das Preis-Leis-

tungs-Verhältnis und die leichte Anwendbarkeit. „Kappe hat mir innerhalb von fünf Minuten das System erklärt. Seitdem pflegen wir kleinere Änderungen selbst ein“, sagt er. Ihm gefiel außerdem, wie schnell Kappe seine Vorstellungen umsetzte. „Wir hatten gutes Bildmaterial, und er hat damit in kürzester Zeit einen super Auftritt für uns geschaffen“, lobt er. Schmunzelnd ergänzt er: „Kappe ist wie ein Polo GTI – schnell und zuverlässig.“

Joachim von Maltzan



19 verschiedene Designvorlagen bietet Kappe den Volkswagen- und Audi-Betrieben.



Über die Hauptnavigation kann der Nutzer die einzelnen Bereiche problemlos verwalten.

KONTAKT

Kappe Autovertriebssysteme GmbH

Großer Plan 24, 29221 Celle
Tel.: 05141/93 19 91-0
Fax: 05141/93 19 91-3
Internet: www.auto-kappe.de
E-Mail: o.kappe@auto-kappe.de